

genommen, die aber nicht geringer sein darf, als die mittlere Reineinnahme der letzten 3 Jahre. Diese so berechnete mittlere Reineinnahme wird mit 5% jährl. für die noch verbleibende Zeit der Konzessionsdauer kapitalisiert u. in 5% Staatspapieren oder bar bezahlt.  
**Kapital:** Rbl. 8 642 500 in Aktien à Rbl. Pap. 500, davon ungetilgt Ende 1909: Rbl. 7 940 000.  
 Die Aktien werden in Deutschland nicht gehandelt.

**Staatsgarantie:** Die Regierung garantiert bis 1899 den Betrag von höchstens 1% dem A.-K. Die Staatsgarantie wurde in Anspruch genommen 1891—98 mit Rbl. 1 360 508,56, 1 273 731,75, 742 888,33, 1 167 124,48, 0, 0, 0, 0.

**Anleihen:** Rbl. Met. 20 416 200 vom Staat übernommene, garantierte Oblig.: Rbl. Met. 3 189 250  
 Ergänzungs-Oblig.: Rbl. Met. 20 531 500 gar. Oblig. von 1885: Rbl. 20 000 000 vom Staat übernommene und in die Ausgabe der inneren Eisenbahn-Konsols einbezogene Oblig. von 1892 (für die Linie nach Petrowsk); Rbl. Gold 12 500 000; Rbl. Gold 17 508 729; Rbl. Gold 19 750 400 = M. 64 000 000; Rbl. 15 321 990 = M. 33 100 000; Rbl. 13 212 400 (1900), Rbl. 12 000 000 (1901), Rbl. 18 330 000 (1903), Rbl. 9 781 600 (1904), Rbl. 2 837 000 (1908), Rbl. 6 786 191 = M. 14 657 000 (1909 I), Rbl. 4 492 200 (1909 II). Davon werden in Deutschland gehandelt:

**4% Anleihe von 1885.** Rbl. 20 531 500 = M. 67 014 816, davon noch unverlost Ende 1909: Rbl. 18 503 375 in Stücken à Rbl. 125, 625 = M. 408, 2040. Zs.: 2. Jan., 1. Juli. Tilg.: Durch Verl. am 2. Jan. per 1. Juli mit jährl. 0,2986% u. Zinsenzuwachs von 1888 ab binnen 68 Jahren. Verstärk. ist nicht vorbehalten. Sicherheit: Die Anleihe erhält durch die Einnahmen und durch das ganze Vermögen der Ges. dieselbe Sicherheit wie die übrigen Anleihen; ausserdem genießt sie für Verzins. u. Tilg. die absolute Garantie der russ. Regierung. Diese Garantie wird auf den Oblig. durch einen Stempel der russ. Regierung bestätigt. Zahlst.: Berlin u. Frankfurt a. M.: Disconto-Ges. Zahlung der Coup. u. verl. Oblig. ohne jeden Abzug in Deutschland in Mark; auch als Zollcoup. zu verwenden. Aufgelegt am 20. u. 21./1. 1885 zu 79,60%. Kurs Ende 1890—1909: In Berlin: 92,90, 89,40, 92,40, 97,90, 101,40, 101,30, 102,75, 102,80, 102,60, 98,50, 98,30, 99,90, 99,30, 97,60, 91,50, —, 81,80, 81,50, 88,60, 90,10%. — In Frankf. a. M.: 92,80, 89,90, 92,40, 97,75, 101,60, 101,10, 102,70, 103, 102,30, 97,80, 98, 99,70, 99, 97, 91,30, 84,75, 82, 81, 89, 90%. — In Leipzig: 92,70, 89,75, 92,25, 98, 101,10, 101,50, 102,25, 103, 102,75, —, —, —, 99,25, 97, —, 84,50, 82, —, 87,50, —%. Auch notiert in Dresden. Usance: Seit 2./1. 1899 beim Handel an den deutschen Börsen 1 Stück = M. 408, vorher 1 Stück = M. 400.

**4% Anleihe von 1894.** Rbl. 12 500 000 = M. 40 400 000, davon noch unverlost Ende 1909: Rbl. 11 483 750 in Stücken à Rbl. 125, 625 = M. 404, 2020. Zs.: 1./4., 1./10. Tilg.: Von 1894 ab durch halbjähr. Verlos. im Juni u. Dez. per 1./10. resp. 1./4. mit jährl. 0,383 728% u. Zs.-Zuwachs in 62 Jahren; seit 1./14. Jan. 1905 Verstärk. u. Totalkündig. zulässig. Sicherheit: Die Anleihe erhält durch die Einnahmen u. durch das ganze Vermögen der Ges. dieselbe Sicherheit wie die übrigen Anleihen; ausserdem genießt sie für Verzins. u. Tilg. die absolute Garantie der russischen Regierung. Diese Garantie wird auf den Oblig. durch einen Stempel der russ. Reg. bestätigt. Zahlst.: Berlin u. Frankf. a. M.: Disconto-Ges.

Die Anleihe wird in Deutschland nicht gehandelt.

**4% Anleihe von 1895.** M. 56 736 000 = Rbl. 17 508 729,60, davon noch unverlost Ende 1909: Rbl. 16 213 384,10 in Stücken à M. 500, 1000, 2000. Zs.: 1. April, 1. Okt. Tilg.: Durch halbjähr. Verlos. im Juni u. Dez. per 1. Okt. resp. 1. April mit halbjährl. 0,20 933% u. Zs.-Zuwachs von 1896 ab binnen 60 Jahren; vom 1. Jan. 1906 ab Verstärk. u. Totalkündig. zulässig. Sicherheit: Die Anleihe erhält durch die Einnahmen u. durch das ganze Vermögen der Ges. dieselbe Sicherheit wie die übrigen Anleihen; ausserdem genießt sie für Verzins. u. Tilg. die absolute Garantie der russischen Regierung. Diese Garantie wird auf den Oblig. durch einen Stempel der russ. Reg. bestätigt. Zahlstellen: Berlin: Mendelssohn & Co., S. Bleichröder, Disconto-Ges., Berl. Handels-Ges., Bank f. Handel u. Ind.; Frankf. a. M.: Disconto-Ges. Zahlung der Coup. u. verlost. Stücke steuerfrei ohne jeden Abzug in Deutschland in Mark. Aufgelegt am 20./2. 1896 zu 99,50%. Kurs Ende 1896—1909: In Berlin: 102,60, 101,60, 100,70, 98, 96,30, 97,75, 99,25, 97,60, 91,30, 83,50, 81,40, 79,10, 87,40, 88,25%. — In Frankf. a. M.: 102,30, 101,45, 100,70, 97,80, 96,20, 97,90, 99,40, 97, 91,20, 84, 81,40, 79, 87,10, 88,70%. — In Hamburg: 102, 101,90, 100,50, 97,40, 96, 97,50, 99, 97,50, 89,50, 83, 81, 78,50, 89, 88%.

**4% steuerfreie Anleihe von 1897.** Rbl. 19 750 400 = M. 64 000 000, davon noch unverlost Ende 1909: Rbl. 18 407 372,80 in Stücken à M. 500, 1000, 2000. Zs.: 1./4., 1./10. Tilg.: Von 1898 ab durch Verlos. im Juni u. Dez. per 1./10. resp. 1. April mit halbjährl. 0,22 358% u. Zinsenzuwachs innerh. 58 Jahren, vom 1. Jan. 1908 ab Verstärk. u. Totalkündig. zulässig. Sicherheit: Die Anleihe erhält durch die Einnahmen und durch das ganze Vermögen der Ges. dieselbe Sicherheit wie die übrigen Anleihen; ausserdem genießt sie für Verzins. u. Tilg. die absolute Garantie der russischen Regierung. Diese Garantie wird auf den Oblig. durch einen Stempel der russ. Reg. bestätigt. Zahlstellen: Berlin: Mendelssohn & Co., S. Bleichröder, Disconto-Ges., Berl. Handels-Ges., Bank f. Handel u. Ind.; Frankf. a. M.: Disconto-Ges. Zahlung der Coup. u. verl. Oblig. steuerfrei ohne jeden Abzug in Deutschland in Mark. Aufgelegt am 30./4. 1897 zu 100,50%. Kurs Ende 1897—1909: In Berlin: 101,90, 100,80, 98, 96,30, 97,75, 99,40, 97,60, 91,50, 83,50, 81,40, 79,20, 87,40, 88,50%. — In Frankf. a. M.: 101,90, 100,70, 97,70, 96,20, 97,90, 99,40, 97, —, 84, 81,40, 79, 87,10, 88,50%.

**4% steuerfreie Anleihe von 1898.** M. 33 100 000 = Rbl. 15 321 990, davon noch unverlost Ende 1909: Rbl. 14 344 345,20 in Stücken à M. 500, 1000, 2000. Zs.: 1./4., 1./10. Tilg.: Von 1899 ab durch Verl. im Juni u. Dez. per 1./10. resp. 1./4. mit halbj. 0,23 367% u. Zs.-Zuwachs